

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sonja Lemke, Clara Bünger, Anne-Mieke Bremer, weiterer Abgeordneter und der Fraktion Die Linke
– Drucksache 21/5007 –**

Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Klimakrise hat sich weiter verschärft, Forschende warnen, dass die 1,5-Grad-Marke bereits überschritten ist. Es gibt immer mehr Warnungen, dass die Nutzung künstlicher Intelligenz (KI) den Anstieg des Stromverbrauchs durch die Digitalisierung erheblich beschleunigt. Studien gehen davon aus, dass der globale Strombedarf für KI-Rechenleistungen bis 2030 etwa elfmal so hoch sein wird wie im Jahr 2023 (www.greenpeace.de/publikationen/20250514-greenpeace-studie-umweltauswirkungen-ki.pdf).

Schon jetzt machen Rechenzentren (RZ) mit rund 4 Prozent einen erheblichen Teil des deutschen Gesamtstromverbrauchs aus, mit steigendem Trend (www.oeko.de/blog/mehr-transparenz-beim-stromverbrauch-von-rechenzentren/), sie müssen daher energieeffizienter und bald klimaneutral werden.

Ein erster Schritt in diese Richtung war das im September 2023 verabschiedete Energieeffizienzgesetz (EnEfG), auch wenn dieser aus Sicht der Fragestellenden wenig ambitioniert war. Danach waren die Effizienzdaten von RZ ab einer Anschlussleistung von 300 kW gemäß den Anforderungen der EU-Richtlinie (EU) 2023/1791 zum 1. Juli 2025 erstmalig an das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zu melden, um Eingang in das Rechenzentrumsregister (RZ-Register) zu finden (www.bafa.de/SharedDocs/Kurzmeldunggen/DE/Energie/20240319_bfee_enefg.html).

In dem Konsultationsprozess der Bundesregierung für die nationale Rechenzentrumsstrategie führt die Bundesregierung als erstes zentrales Ergebnis zur Frage nach Merkmalen und Rahmenbedingungen eines „zukunftsfähigen und leistungsstarken“ Rechenzentrumsstandortes Deutschland im Jahr 2030 die 100-prozentige Versorgung von Rechenzentren aus erneuerbaren Energien sowie Integration in lokale Energienetze als zentrale Voraussetzungen für Zukunftsfähigkeit auf. Als zweites Merkmal wird Energieeffizienz genannt, als Drittes die systematische Nutzung von Abwärme (<https://bmds.bund.de/theme/n/digitale-wirtschaft/recheninfrastruktur/konsultationsprozess>). Ein ressourcenschonender Betrieb von Rechenzentren wird damit als essenziell angesehen. Ein erster Entwurf für die Strategie ist bereits öffentlich geworden.

Bei dem Ziel in diesem Entwurf, die Rechenzentrumskapazitäten bis 2030 zu verdoppeln und die für KI zu vervierfachen, bezieht sich die Bundesregierung auf die IT-Anschlussleistung. Die Strategie ist damit nicht an einem prognostizierten Bedarf an Rechenleistung ausgerichtet, sondern stellt eine möglichst hohe Verfügbarkeit von Strom ins Zentrum. Energieeffiziente Rechenzentren, die eine geringere Anschlussleistung für eine bestimmte Rechenleistung benötigen, zahlen nach dieser Logik weniger auf das Erreichen des „strategischen Ziels“ ein als solche mit relativ hohem Stromverbrauch. Aus Sicht der Fragestellenden steht die Zielsetzung der Bundesregierung damit im Widerspruch zu ihrem Ziel der Förderung nachhaltiger Rechenzentren.

Dieser Widerspruch zeichnet sich auch im ersten Entwurf zum EnEfg ab: Während die aktuelle Bundesregierung in dem (geleakten) Entwurf für ihre Rechenzentrumsstrategie Energieeffizienz und Abwärmenutzung entsprechend der Konsultationsergebnisse als zentrale Faktoren für die Planung und den Betrieb von Rechenzentren bezeichnet, zeigt ein erster (ebenfalls geleakter) Referentenentwurf für eine Novelle des Energieeffizienzgesetzes, dass die Effizienzvorgaben für Rechenzentren (PUE (Power Usage Effectiveness)-Werte) gelockert werden sollen, für die Pflicht zur Abwärmenutzung für Rechenzentren deutlich mehr Ausnahmen eingeführt werden sollen und auch die Pflichten zur Einführung eines Energiemanagementsystems deutlich eingeschränkt werden sollen (www.gfbu-consult.de/de/aktuell/entwurf-zur-aenderung-des-energieeffizienzgesetzes-enefg).

In der Vergangenheit hatte die Bundesregierung 2021 zur Nachhaltigkeit der IT des Bundes ein weiterentwickeltes Maßnahmenprogramm „Nachhaltigkeit konkret im Verwaltungshandeln umsetzen“ (Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit) beschlossen. Dazugehörige jährliche Monitoringberichte der Bundesregierung wurden veröffentlicht, zuletzt für das Berichtsjahr 2023 (www.bund.esregierung.de/resource/blob/992814/2348512/84fb805519ce5d426b78648a6ced80b7/2025-04-23-monitoringbericht-2023-nachhaltigkeit-data.pdf?download=1).

Weiterhin gibt es eine Green-IT-Initiative des Bundes, die vom IT-Rat und dem CIO (Chief Information Officer)-Board der Bundesregierung gesteuert wird. Ihr Ziel ist die Umsetzung der über 70 Maßnahmen der umweltpolitischen Digitalagenda von 2020 (www.bundesumweltministerium.de/themen/digitalisierung/green-it-initiative/ueberblick-green-it-initiative). Hierzu sollte es laut Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/15028 im Jahr 2025 eine Gesamtüberprüfung geben.

Daneben hat sich beim IT-Planungsrat als zentrales politisches Steuerungsgremium zwischen Bund und Ländern im Oktober 2019 eine Koordinierungsgruppe Green-IT gegründet (www.it-planungsrat.de/beschluss/beschluss-2019-63).

Zudem gibt es eine Kompetenzstelle Nachhaltige Beschaffung beim Bundesministerium des Innern (BMI), die wiederum eigene Leitfäden herausgibt, u. a. für die Produktgruppe Informations- und Kommunikationstechnik (www.nachhaltige-beschaffung.info/SharedDocs/Produktgruppenblaetter/PGBL_IT/PGB_IT.html?nn=5144814). Nach Ansicht der Fragestellenden lässt diese Organisationsstruktur Zweifel daran aufkommen, ob überhaupt eine organisierte und abgestimmte Green-IT-Strategie der Bundesregierung existiert.

Die vorliegende Kleine Anfrage zielt vor diesem Hintergrund darauf ab, den aktuellen Status-quo der Nachhaltigkeit der RZ des Bundes mit Blick auf ihre Klimawirkung zu erheben sowie eine Fortschrittsbewertung im Vergleich zu den bisherigen Kleinen Anfragen auf Bundestagsdrucksache 20/15028 vom Januar 2025, auf Bundestagsdrucksache 20/9667 vom November 2023, auf Bundestagsdrucksache 20/3619 vom August 2022 und auf Bundestagsdrucksache 19/31210 vom Mai 2021 zu ermöglichen, sowohl in Bezug auf das Vorhandensein von Daten relevanter Messgrößen als auch in Bezug auf das bisher niedrige Niveau der Nachhaltigkeit.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Eine detailliertere Aufschlüsselung als nachfolgend vorgenommen würde Rückschlüsse auf kritische Infrastruktur zulassen und so gezielte Angriffe auf einzelne Teile der Bundesregierung vereinfachen. Deshalb werden an einigen Stellen Antworten so gewählt, dass kein Rückschluss auf den Ort des Rechenzentrums möglich ist. An einigen Stellen war deshalb keine Antwort möglich. Eine Beantwortung würde außerdem Informationen über die technische Ausstattung preisgeben, die für fremde Nachrichtendienste von erheblichem Interesse sind. Dies würde die Gefahr von Cyberspionage-Aktivitäten gegen staatliche Einrichtungen deutlich erhöhen.

Eine VS-Einstufung und Hinterlegung der angefragten Informationen in der Geheimschutzstelle des Deutschen Bundestages würde ihrer erheblichen Brisanz im Hinblick auf die Aufgabenerfüllung der Behörden des Bundes nicht ausreichend Rechnung tragen, weil insoweit auch ein geringfügiges Risiko des Bekanntwerdens unter keinen Umständen hingenommen werden kann (vgl. BVerfGE 124, 78 [139]).

Zudem wird auf die nachfolgenden Bearbeitungshinweise verwiesen:

1. Um den Begriff Rechenzentrum von kleineren IT-Installationen, wie einzelnen Serverschränken etc., abzugrenzen und eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen, wird für die Antwort festgelegt, dass die hier genannten Rechenzentren über eine IT-Anschlussleistung von mind. 100 kW verfügen. IT-Installationen unterhalb dieser Schwelle wurden nicht in die Antwort aufgenommen. Auch Rechenzentren, die geheim oder eingestuft sind, wurden für die Beantwortung ausgeschlossen.
2. Da die Fachaufsicht über das ITZBund zurzeit auf BMF und BMDS aufgeteilt ist, ist eine eindeutige Zuordnung im Geschäftsbereich nicht möglich. Das ITZBund wird daher in den Übersichten als eigene Einheit aufgeführt.
 1. Wie viele Rechenzentren (RZ) nutzt die Bundesregierung Stand Februar 2026 (bitte RZ nach der Definition entsprechend der Antwort zu Frage 8 auf Bundestagsdrucksache 20/9667 berücksichtigen und ausdrücklich auch alle RZ im Geschäftsbereich des BMI einschließlich RZ zum Betrieb der Netze des Bundes und des Digitalfunks angeben, wie bereits in der Antwort zu Frage 5a auf Bundestagsdrucksache 20/3619)?
 - a) Wie hat sich die Anzahl der RZ im Laufe der letzten zwei Jahre (2024, 2025) verändert (die in den Antworten auf die gleichlautende Frage 1a der Kleinen Anfragen auf Bundestagsdrucksache 20/14543, der Antwort zu Frage 8 auf Bundestagsdrucksache 20/9667 und der Antwort zu Frage 5 auf Bundestagsdrucksache 20/3619 nicht enthaltenen RZ für die Netze des Bundes bitte miterfassen)?

Die Fragen 1 und 1a werden gemeinsam beantwortet.

Die Bundesregierung nutzt aktuell 167 Rechenzentren (Stand: April 2026). Eine Gesamtaufstellung ist der Anlage 1 zu entnehmen.*

Jahr	Anzahl der Rechenzentren
2024	157
2025	160
2026 (April)	157

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 21/5725 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

- b) Wie viele der aktuell genutzten RZ werden im Eigenbetrieb genutzt?

Derzeit werden 141 Rechenzentren in Eigenbetrieb (Stand: April 2026) genutzt. Eine Gesamtaufstellung ist der Anlage 1 zu entnehmen.*

- c) Wer betreibt die aktuell genutzten RZ, die nicht im Eigenbetrieb stehen?

Eine Übersicht über die Betreiber der RZ, die nicht im Eigenbetrieb stehen sind der Anlage 1 zu entnehmen.* Zum Schutz der Rechenzentren wird bei Rechenzentren im Betrieb von privaten Betreibern auf die Nennung des genauen Anbieters verzichtet.

- d) Wie viele RZ sollen in den Jahren 2026, 2027, 2028 und 2029 genutzt werden (bitte entsprechend der Zählweise in Frage 1 jeweils für jedes Bundesministerium und das Bundeskanzleramt sowie deren nachgeordneten Behörden und alle nicht zugeordneten Geschäftsbereiche eine jeweils geplante Gesamtzahl für die Anzahl RZ in den genannten Jahren angeben)?

Ressorts, bei denen der Wert 0 angegeben ist, verfügen entweder nur über kleine IT-Installationen unterhalb von 100 kW Leistung oder sind im Rahmen der IT-Konsolidierung vollständig in die IT des ITZBundes integriert.

	2026	2027	2028	2029
AA	2	2	2	1
BKAmt	0	0	0	0
BKM	0	0	0	0
BMAS	1	1	1	1
BMDS	0	0	0	0
BMF	2	2	2	0
BMFTR	3	3	3	3
BMFSFJ	0	0	0	0
BMG	7	7	7	7
BMI	81	81	81	81
BMJV	4	4	3	3
BMLEH	12	11	11	11
BMUKN	0	0	0	0
BMV	15	15	15	15
BMVg	6	6	7	4
BMWE	12	11	11	11
BMWSB	2	2	2	2
BMZ	0	0	0	0
BPA	2	2	2	2
ITZBund	12	12	11	10

2. Welche der in Frage 1 erfragten RZ erfüllen jeweils welche Kriterien des Blauen Engels für RZ (DE-UZ (Deutschland – Umweltzeichen) 228; Vergabekriterien unter <https://produktinfo.blauer-engel.de/uploads/criteriafile/de/211/DE-UZ-228-202301-de-Kriterien-V3.pdf>)?

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 21/5725 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

- a) Für welche neuen RZ des Bundes, deren Aufbau seit Veröffentlichung der Umweltpolitischen Digitalagenda im März 2020 begann oder deren Aufbau seitdem geplant wurde (vgl. Frage 1), werden entsprechend dieser Digitalagenda die Kriterien des Blauen Engels ganz oder teilweise angewendet und für welche nicht (bitte auch angeben, welche Kriterien des Blauen Engels erfüllt werden bzw. künftig erfüllt werden und welche nicht; Master-RZ bitte als solche markieren)?
- b) Falls die Kriterien des Blauen Engels nur teilweise oder gar nicht berücksichtigt wurden oder werden, bitte begründen, warum jeweils nicht?

Die Fragen 2 bis 2b werden gemeinsam beantwortet.

Die Antworten zu den Fragen finden sich in Anlage 2.* Da bei einer kompletten Aufstellung, welche Kriterien des Blauen Engels für Rechenzentren erfüllt oder nicht erfüllt ist, Rückschlüsse auf den Ort des jeweiligen Rechenzentrums möglich sind, kann dies nicht in diesem Umfang beantwortet werden (Siehe auch die Vorbemerkung der Bundesregierung). Stattdessen wird beantwortet, ob das jeweilige Rechenzentrum alle Kriterien erfüllt oder nicht.

- c) Wird die Bundesregierung diese Kriterien als Förderkriterium in Projekten in öffentlich-privater Partnerschaft verbindlich machen?

In der Bundesregierung gibt es zurzeit keine Pläne, die Kriterien des Blauen Engels als Förderkriterium in Projekten in öffentlich-privater Partnerschaft verbindlich machen. Den Ressorts steht es aber frei, dies in eigener Verantwortung zu machen, was auch von den Ressorts zum Teil genutzt wird.

3. Was ist der Stand des Aufbaus des Masterrechenzentrums in Berlin?
 - a) Kann das Masterrechenzentrum Berlin wie geplant im März 2026 produktiv gesetzt werden?
 - b) Wenn nein, wann rechnet die Bundesregierung mit diesem Schritt?

Die Fragen 3 bis 3b werden gemeinsam beantwortet.

Ja, das Rechenzentrum befindet sich in der aktiven Inbetriebnahme. Erste produktive Systeme sind bereits in Betrieb.

- c) Was ist der Status der Umsetzung des Maßnahmenprogramms zur Umsetzung der Blauer-Engel-Kriterien in den Haupt-RZ, das laut Antwort der Bundesregierung vom 20. Februar 2025 auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/15028 weiterverfolgt werden sollte?

Zu hier erfragten Zertifizierungen in Haupt-RZ mit dem Blauen Engel können aufgrund von Sicherheitsbedenken und möglichen Rückschlüssen auf Standorte der Rechenzentren keine Angaben gemacht werden. Für die bestehenden Master-Rechenzentren ist eine Zertifizierung nach Blauer Engel nicht wirtschaftlich umsetzbar. Stattdessen wird in 2026 in einigen Masterrechenzentren eine Zertifizierung nach „DIN CLC/TS 50600-5-1 VDE V 0801-600-5-1:2023-12 Informationstechnik – Einrichtungen und Infrastrukturen von Rechenzentren“ unter Einhaltung des Reifegrad 3 angestrebt.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 21/5725 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

4. Wie ist der Stand der Umstellung aller RZ des Bundes auf Nutzung erneuerbarer Energien?

Der aktuelle Stand der Umstellung der RZ des Bundes auf Nutzung erneuerbarer Energien ist der Anlage 3 zu entnehmen.*

- a) Wie hoch war der Gesamtenergieverbrauch bei jedem der in Frage 1 erfragten RZ in den Kalenderjahren 2024 und 2025 in kWh?

Auf die Vorbemerkung wird verwiesen. Aus Sicherheitsgründen kann der Gesamtenergieverbrauch der in der Antwort berücksichtigten Rechenzentren nicht angegeben werden.

- b) Wie hoch war dabei der Anteil erneuerbarer Energien in Prozent in den Jahren 2024 und 2025?

Der Anteil erneuerbarer Energien in Prozent in 2024 und in 2025 sind der Anlage 3 zu entnehmen.*

- c) Wurde die im Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit von 2021 festgelegte Umstellung aller Bundesliegenschaften auf 100 Prozent Ökostrom bis Ende 2024 auch für alle der in Frage 1 erfragten RZ des Bundes erreicht?

Nein.

- d) Wenn nein, bis wann sollen wirklich alle RZ des Bundes mit 100 Prozent Ökostrom versorgt sein?

Es gibt bisher kein klares Datum, bis sicher alle RZ des Bundes mit 100 Prozent Ökostrom versorgt sein werden.

- e) Welche der in der Antwort zu Frage 1 genannten Rechenzentren werden derzeit zu 100 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben?

Die Antwort ist Anlage 3 zu entnehmen.*

5. Welche Kältemittel werden aktuell in den in Frage 1 erfragten RZ jeweils genutzt, und wie klimaschädlich sind sie (bitte die genaue Substanz und die Beurteilung ihrer Klimaschädlichkeit angeben)?

- a) Wann ist eine Umrüstung der RZ, die klimaschädliche Kältemittel nutzen, auf welche klimafreundlicheren Kältemittel jeweils geplant?
- b) Wenn keine Umrüstung geplant ist, bitte jeweils angeben, warum nicht?

Die Fragen 5 bis 5b werden gemeinsam beantwortet.

Die Antworten sind der Anlage 4 zu entnehmen.*

6. Bei welchen der in Frage 1 erfragten RZ erfolgt eine Nutzung ihrer Abwärme?

- a) Wenn Abwärme genutzt wird, welcher Anteil Abwärme wird für welche Art der Nachnutzung verwendet (bitte je RZ angeben)?

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 21/5725 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

- b) Bei welchen RZ gibt es Daten zum Energy Reuse Factor (ERF), und was ist der jeweilige Wert (bitte je RZ angeben)?
- c) Bei welchen RZ ist eine Umstellung auf Nutzung der Abwärme bis wann und auf welche Weise geplant?

Die Fragen 6 bis 6c werden gemeinsam beantwortet.

Die Antworten sind der Anlage 5 zu entnehmen.*

- 7. In welcher Form sind Nachhaltigkeitskriterien Bestandteil bestehender Verträge zur Erbringung von RZ-Dienstleistungen im Auftrag des Bundes?
 - a) Welchen Grad der Verbindlichkeit haben diese Kriterien (hier bitte für jedes in Frage 1 erfragte RZ, das sich nicht im Eigenbetrieb befindet, eine konkrete Angabe machen)?
 - b) Sind insbesondere die folgenden Kriterien Teil solcher Verträge: (I) Nutzung erneuerbarer Energien für den Betrieb des RZ, (II) Einsatz klimafreundlicher Kältemittel, (III) Mindesteffizienzkriterien (beispielsweise PUE-Wert), (IV) Abwärmenutzung?

Die Fragen 7 bis 7b werden gemeinsam beantwortet.

Die Antworten sind der Anlage 6 zu entnehmen.* Dabei werden nur Rechenzentren aus Frage 1 betrachtet, die sich nicht im Eigenbetrieb befinden.

- 8. Hält die Bundesregierung an dem in § 15 des Klimaschutzgesetzes festgeschriebenen Ziel, sich selbst bis 2030 klimaneutral zu organisieren, fest, oder plant sie Initiativen zur Aufweichung dieses Ziels, und wenn ja, welche?

Der § 15 Absatz 1 Satz 1 KSG entsprechend verfolgt der Bund weiterhin das Ziel, die Bundesverwaltung bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu organisieren. Hierzu wurden bereits verschiedene Maßnahmen ergriffen. Eine Übersicht mit den wichtigsten Maßnahmen lässt sich der „Roadmap klima- und treibhausgasneutral organisierte Bundesverwaltung“ entnehmen (www.klimaneutralverwaltung.de). Aktuell erarbeitet die Bundesregierung außerdem ein Maßnahmenpaket gemäß § 15 Absatz 1 Satz 2 KSG.

- 9. Bezieht sich das Ziel der Klimaneutralität der RZ des Bundes bis 2030 laut § 15 des Klimaschutzgesetzes aus Sicht der Bundesregierung konkret
 - a) nur auf die Klimaneutralität des für den Betrieb der RZ erforderlichen Stroms,
 - b) auch auf die Herstellung der eingesetzten Hardware und Netzwerktechnik,
 - c) auch auf den Bau und Betrieb des Gebäudes,
 - d) auch auf sonstige im Zusammenhang mit der Entstehung, Wartung und dem Betrieb der RZ entstehende Treibhauseffekte und wenn ja, auf welche konkret?

Aufgrund des inhaltlichen Zusammenhangs werden die Fragen 9a bis 9d gemeinsam beantwortet.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 21/5725 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Das Ziel nach § 15 Absatz 1 KSG richtet sich auf die Organisation der Bundesverwaltung. Mit „Organisation“ im Sinne der Vorschrift ist die interne Organisation des Dienstbetriebs gemeint. Laut Gesetzesbegründung umfasst dies den Umgang mit Vermögen, Ausstattung, Personal und Sachmitteln einschließlich der Beschaffung von Fremdleistung, solange diese der eigenen Nutzung dienen. Nicht umfasst ist hingegen die Wahrnehmung von Aufgaben gegenüber Dritten (Bundestagsdrucksache 19/14337, S. 38).

10. Was ist der Stand des RZ-Registers?
- a) Wann plant die Bundesregierung, das Portal des Rechenzentrumsregisters öffentlich verfügbar zu machen, auf dem die Energieeffizienzdaten von Rechenzentren gemäß § 13 EnEfG veröffentlicht werden können?

Die Fragen 10 und 10a werden gemeinsam beantwortet.

Die Bereitstellung des Portals zur Veröffentlichung von Daten wird zeitnah erfolgen.

- b) Wie viele Rechenzentren haben bisher Effizienzdaten gemäß § 13 EnEfG auf anderem Wege veröffentlicht?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Informationen vor.

- c) Sind alle mutmaßlich dazu verpflichteten RZ ihrer Meldepflicht zum letzten Stichtag am 31. März 2025 bzw. 1. Juli 2025 (RZ mit einer Nennanschlussleistung von 300 bis 500 kW) nachgekommen?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Informationen vor.

- d) Wie wird geprüft, ob meldepflichtige RZ tatsächlich gemeldet wurden, und welche Art von Mahnungen oder Sanktionen wurden bisher in welcher Anzahl veranlasst?

Die vorliegenden Meldungen werden mit öffentlich verfügbaren Informationen sowie Vorjahresdaten aus dem RZReg abgeglichen. Im Fall von Diskrepanzen werden Anhörungsschreiben an die Betreiber verschickt, um den Sachverhalt aufzuklären. Dies ist bislang in sechs Fällen erfolgt. Fünf dieser Verfahren wurden mittlerweile abgeschlossen oder eingestellt. Im Falle vorliegender Ordnungswidrigkeiten werden Geldbußen gemäß § 19 Absatz 1 Nummer 6 i. V. m. § 19 Absatz 2 verhängt.

- e) Wie viele Meldungen hat das Bundesamt für Ausfuhrkontrolle von Betreibern erhalten, deren letztendliche Muttergesellschaft ihren Sitz außerhalb der EU hat (bitte nach USA und sonstigen Drittländern aufschlüsseln)?

Hierzu liegen dem BAFA keine Informationen vor.

- f) Wie viele Bußgeldverfahren gemäß § 19 EnEfG wurden bereits eröffnet (bitte gemäß der zugrunde liegenden Vorschrift und bei Bußgeldern gemäß §§ 11 und 13 gemäß der Größe der Rechenzentren (installierte Leistung: <500 kW, 500 bis 1 000 kW, 1 bis 2MW, 2 bis 10 MW, >10 MW) aufschlüsseln)?

Siehe Antwort zu Frage 10d.

11. Wie viele der in Frage 1 erfragten RZ des Bundes beteiligen sich Stand Dezember 2025 mit ihren Daten am RZ-Register?

Stand Dezember 2025 beteiligen sich 7 der in Frage 1 genannten Rechenzentren mit ihren Daten am RZ-Register.

- a) Wie viele dieser im Register erfassten RZ beteiligen sich daran aufgrund rechtlicher Verpflichtung (über 300 kW nicht redundante Nennleistung), und wie viele freiwillig?

Vier Rechenzentren davon geben an, die Beteiligung erfolgt aufgrund von rechtlichen Verpflichtungen. Bei den restlichen drei Rechenzentren liegt diese Information nicht vor.

- b) Beabsichtigt die Bundesregierung eine interne Verpflichtung zur Beteiligung der RZ des Bundes (mit und ohne Eigenbetrieb) am Energieeffizienzregister, die über das gesetzliche Mindestmaß hinausgeht, und wenn ja, welche RZ sollen dann erfasst werden?

Zurzeit ist dies nicht beabsichtigt.

12. Wie hat sich die Abwärmenutzung von RZ entwickelt?

- a) Mit welchen Maßnahmen stellt die Bundesregierung sicher, dass Unternehmen über ihre Meldepflicht und laufende Fristen bezüglich Abwärme gemäß § 17 Absatz 2 EnEfG in Kenntnis sind und diese einhalten?

Die Fragen 12 und 12a werden gemeinsam beantwortet.

BMWE und BAFA stellen die Information der betroffenen Unternehmen unter anderem durch Webinare, Merkblätter, die schriftliche und telefonische Beantwortung von Anfragen sowie die Präsenz auf Fachtagungen sicher. Zur Rechtsdurchsetzung bei Nichteinhaltung erfolgt gegebenenfalls die Verhängung von Geldbußen gemäß § 19 Absatz 1 Nummer 8 f. EnEfG.

- b) Wie oft wurde die Auskunftspflicht für mögliche Abwärmenutzung gemäß § 17 Absatz 1 bereits von RZ des Bundes in Anspruch genommen und mit jeweils welchem Ergebnis?

Die Auskunftspflicht wurde bisher noch nicht genutzt.

- c) Hat die Bundesregierung Maßnahmen ergriffen oder geplant, um die Abnahme von Abwärme durch Liegenschaften des Bundes oder von Unternehmen mit Beteiligung des Bundes zu fördern, und wenn ja, welche?

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) plant Maßnahmen der Abwärmenutzung in drei Rechenzentren. Außerdem plant das BMUKN Maßnahmen zur Steigerung der Abwärmenutzung in einem ihrer Rechenzentren.

13. Wie ist der Stand der Gesamtüberprüfung des Maßnahmenprogramms Nachhaltigkeit, die laut Antwort der Bundesregierung zu Frage 14c der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/15028 für 2025 vorgesehen war?

15. Hält die aktuelle Bundesregierung an dem Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit fest, und plant sie, dieses fortzuschreiben (wenn nein, bitte begründen)?

Die Fragen 13 und 15 werden zusammen beantwortet.

Das Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit behält seine Gültigkeit. Dessen Gesamtüberprüfung und Fortschreibung sind weiterhin vorgesehen.

14. Inwiefern wurden und werden folgende im Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit, zuletzt aktualisiert im August 2021 (www.bundesregierung.de/resource/blob/2196306/1953740/ebd13260efc4a78665ced24a902816d4/2021-08-25-massnahmenprogramm-nachhaltigkeit-2021-data.pdf) erwähnte Vorgaben von der Bundesregierung seit Januar 2025 in der Praxis tatsächlich umgesetzt:
 - a) „In Zukunft zu planende Rechenzentren (Neubau) sind gemäß den Anforderungen der Blauer Engel Kriterien DE-UZ 161 zu konzipieren“?
 - b) „Wird externe Rechenzentrumsleistung beauftragt (beispielsweise Web-Hosting, Server Hosting, Online Datenspeicherung) müssen ebenfalls die entsprechenden Kriterien des Blauen Engels für Rechenzentren eingehalten werden“?
 - c) „Wird Rechenzentrumsfläche bei einem Co-Location-Rechenzentrum gemietet, müssen die Kriterien des Blauen Engel für Co-Location-Rechenzentren (DE-UZ 214) eingehalten werden“?

Die Fragen 14 bis 14c werden zusammen beantwortet.

Ein regelmäßiges Monitoring zu den genannten Punkten findet derzeit nicht statt, daher ist kurzfristig eine vollständige Zusammenstellung der Daten nicht möglich.

Als Orientierung für die Optimierung der Energie- und Ressourceneffizienz in Rechenzentren sollten grundsätzlich die aktualisierten Kriterien des Blauen Engels für einen energieeffizienten Rechenzentrumsbetrieb (DE-ZU 228) herangezogen werden.

16. Was ist der Stand der Anwendung des überarbeiteten Berichtswesens Green IT nach Beschluss des CIO-Boards?
 - a) Welche Ergebnisse ergab das bisherige Monitoring durch die Green-IT-Initiative, das nach Angaben der Bundesregierung in ihrer Antwort zu Frage 15d der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/15028 im Jahr 2025 (für das Berichtsjahr 2024) erstmals auf einer aufschlussreicheren Datenbasis durchgeführt werden sollte?

Die Fragen 16 und 16a werden gemeinsam beantwortet.

Das Monitoring wurde im Jahr 2025 (Berichtsjahr 2024) erstmals auf einer erweiterten und strukturierten Datenbasis durchgeführt. Die finale Auswertung der Ergebnisse ist noch nicht abgeschlossen.

- b) Welche Verbindlichkeit ergibt sich aus dem Monitoring der Nachhaltigkeit der Bundes-IT für das Handeln der Bundesregierung?

Aus den Ergebnissen des Monitorings lassen sich Handlungsempfehlungen ableiten, mit denen die Behörden der Bundesverwaltung bei der Umsetzung der Nachhaltigkeit ihrer IT unterstützt werden, die aber nicht verbindlich sind.

- c) Sind die Kennzahlen in 2025 erhoben worden, wie in der Antwort zu Frage 15a der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/15028 angekündigt (wenn dies nicht oder nur teilweise geschehen ist, bitte begründen)?

Die Kennzahlen wurden im Jahr 2025 für das Berichtsjahr 2024 erhoben. Die Kennzahlen für das Berichtsjahr 2025 werden aktuell erhoben.

- d) Wann plant die Bundesregierung die Veröffentlichung der Kennzahlen aus 2025 auf der Webseite der Green-IT-Initiative, wie in der Antwort zu Frage 15a der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/15028 angekündigt?

Die Auswertung der Kennzahlen ist noch nicht abgeschlossen (Stand: 31. März 2026). Eine Veröffentlichung ist noch im Jahr 2026 geplant.

- e) Hat die Bundesregierung das Tool zur Erhebung dieser Kennzahlen in 2025 bereitgestellt (bitte Zeitpunkt nennen), wie in der Antwort zu Frage 15c der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/15028 angekündigt?

Das Tool zur Erhebung der Kennzahlen konnte noch nicht für das Berichtsjahr 2025 zur Verfügung gestellt werden.

- f) Ist der Quellcode des Tools wie geplant veröffentlicht worden?

Der Quellcode ist noch nicht veröffentlicht worden, da das Tool noch nicht zur Verfügung steht.

- g) Wenn dies nicht erfolgt ist, für wann ist die Bereitstellung geplant, oder warum ist sie ggf. nicht mehr geplant?

Die Bereitstellung des Tools ist für das Berichtsjahr 2026 geplant.

17. Plant die Bundesregierung, weiterhin Berichte über den Gesamtenergieverbrauch der Bundes-IT zu veröffentlichen, wie es bis 2024 jeweils für das Vorjahr erfolgt ist (zuletzt für 2023 unter www.bundesumweltministerium.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/Digitalisierung/green_it_berichtswesen_2023_bf.pdf)?

- a) Wenn ja, wo ist der Bericht für 2024 und 2025 veröffentlicht, oder wann plant die Bundesregierung die Veröffentlichung?
b) Wenn nein, warum nicht?

Die Fragen 17 bis 17b werden gemeinsam beantwortet.

Der Bericht für 2024 und 2025 ist noch nicht veröffentlicht, da die Auswertung für das Berichtsjahr 2024 noch nicht abgeschlossen ist und die Erhebung für 2025 derzeit noch läuft. Die Veröffentlichung für das Berichtsjahr 2024 ist noch im Jahr 2026 geplant. Die Veröffentlichung für das Berichtsjahr 2025 ist nach Abschluss der Erhebung und Auswertung geplant (voraussichtlich Ende 2026/Anfang 2027).

- c) Mit welchen konkreten Maßnahmen versucht die Bundesregierung, den Gesamtenergieverbrauch durch die Bundes-IT zu senken, auch über die Steigerung der Energieeffizienz von RZ des Bundes hinaus?

Neben der Steigerung der Energieeffizienz der Rechenzentren hat sich die Green-IT-Initiative den Einsatz umweltverträglicher IT-Produkte und Dienst-

leistungen zum Ziel gesetzt. Im Rahmen der Gestaltung von Ausschreibungen entsprechender Produkte haben bereits Abstimmungen unter Einbeziehung der relevanten Behörden (u. a. Beschaffungsamt des BMI, BSI, BMUKN, UBA) stattgefunden. Zudem wurde ein nachhaltiges Ausstattungskonzept für IT-Arbeitsplätze erarbeitet, das als Handlungsempfehlung für die Ressorts dienen soll. Das Ausstattungskonzept wird bei Bedarf auf Potenzial für zusätzliche Erweiterungen hin bewertet.

Weitere Maßnahmen zur Optimierung des IT-Betriebs, unter anderem im Themenbereich nachhaltige Software, sowie zur Sensibilisierung der Nutzerinnen und Nutzer befinden sich derzeit in der Vorbereitung.

18. Wie bewertet die Bundesregierung die Ergebnisse der Umfrage „Rechenzentren & Ressourcenverbrauch“ (https://algorithmwatch.org/de/wp-content/uploads/2025/10/251027_AW_ORG_FinalReport_Deutschland_DE-1.pdf), nach der
 - a) mehr als die Hälfte der Befragten in Deutschland sich im Zusammenhang mit Rechenzentren Sorgen um ihre Wasserversorgung und umliegende Ökosysteme machen und
 - b) rund zwei Drittel der Befragten der Maßnahme zustimmen würden, dass Rechenzentren nur gebaut werden sollten, wenn zu diesem Zweck neue erneuerbare Energiequellen geschaffen werden?

Die Bundesregierung nimmt die Ergebnisse zur Kenntnis. In diesem Kontext weist die Bundesregierung auf die aktuellen Regelungen im Energieeffizienzgesetz hin, die Rechenzentren ab 2027 dazu verpflichten, ihre Stromversorgung zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien zu decken. Diese Vorgabe sollte zwangsläufig zu einer steigenden Nachfrage nach erneuerbaren Energien führen und damit den Ausbau von erneuerbaren Energien fördern.

19. Welche Schlüsse und konkreten Maßnahmen leitet die Bundesregierung aus diesen Ergebnissen ab?

Die Bundesregierung wird auch dies bei der Umsetzung der Rechenzentrumsstrategie und der nächsten Aktualisierung der Rechenzentrumsstrategie berücksichtigen.

20. Auf welcher Faktengrundlage, wie z. B. Evaluationsergebnisse oder wissenschaftlichen Erkenntnisse, ist die Bundesregierung zu der Einschätzung gelangt, dass Vorgaben bei Energieeffizienz und Abwärmenutzung für Rechenzentren gelockert werden sollten, wie es in dem geleakten Referentenentwurf für die Novelle des EnEFG zu lesen ist?

Die Bundesregierung kommentiert grundsätzlich keine „geleakten“ Gesetzentwürfe.

21. Welche Bedarfsplanungen legt die Bundesregierung derzeit in der Erarbeitung befindlichen Rechenzentrumsstrategie zugrunde?

Die Rechenzentrumsstrategie wurde am 18. März 2026 von der Bundesregierung beschlossen. Das dort enthaltene Rechenkapazitätsziel für 2030 orientiert sich wie dort auch dargelegt an aktuellen Prognosen zu KI- und Recheninfrastruktur-Bedarfen öffentlicher Studien und Publikationen sowie den aktuellen Wachstums- und Investitionsentwicklungen im Bereich Rechenzentren.

- a) Welche Rechenleistungskapazität in Rechenzentren in Deutschland strebt die Bundesregierung bis 2030 an, und wie quantifiziert sie diese unabhängig vom Stromverbrauch (z. B. in flops)?

Deutschland strebt bis 2030 eine Verdoppelung der aktuellen Rechenleistungskapazitäten an. Gemessen in der IT-Anschlussleistung entspricht das ca. 3 000 MW in 2025 und einem Ziel von ca. 6 000 MW in 2030. Die Quantifizierung erfolgt einzig über die IT-Anschlussleistung (Siehe dazu auch Antwort zu 21b)

- b) Hält die Bundesregierung die Anschlussleistung für ein geeignetes Messinstrument für Rechenzentrumskapazitäten, insbesondere vor dem Hintergrund, dass stromsparende Rechenzentren gefördert werden sollen und Anschlussleistung keine Aussage über die tatsächliche Rechenleistung treffen kann?

Die Anschlussleistung hat sich international als die meistgenutzte Kennzahl zur Klassifizierung von Rechenzentren durchgesetzt. Daher hat sich die Bundesregierung dazu entschieden, diese Kennzahl neben dem Ziel, dass Investitionen in Rechenkapazität genauso schnell umgesetzt werden können, wie der Bedarf wächst, als Messinstrument für die angestrebten Rechenzentrumskapazitäten in Deutschland zu nutzen.

Anlage 1, Antwort zur Frage 1 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand April 2026 existent? (Ja/Nein)	2024 existent? (Ja/Nein)	2025 existent? (Ja/Nein)	Eigenbetrieb? (Ja/Nein)	Betreiber?	2026 existent? (Ja/Nein)	2027 existent? (Ja/Nein)	2028 existent? (Ja/Nein)	2029 existent? (Ja/Nein)
AA 1	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Nein	Nein
AA 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Nein
AA 3	Nein	Nein	Nein	Ja		Nein	Nein	Ja	Ja
BMAS 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMF 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Nein
BMF 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Nein
BMFTR 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMFTR 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMFTR 3	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMG 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMG 2	Nein	Ja	Ja	Ja		Nein	Nein	Nein	Nein
BMG 3	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMG 4	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMG 5	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMG 6	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMG 7	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMG 8	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMG 9	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 3	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 4	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 5	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 6	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 7	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja

Anlage 1, Antwort zur Frage 1 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand April 2026 existent? (Ja/Nein)	2024 existent? (Ja/Nein)	2025 existent? (Ja/Nein)	Eigenbetrieb? (Ja/Nein)	Betreiber?	2026 existent? (Ja/Nein)	2027 existent? (Ja/Nein)	2028 existent? (Ja/Nein)	2029 existent? (Ja/Nein)
BMI 8	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 9	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 10	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 11	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 12	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 13	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 14	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 15	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 16	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 17	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 18	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 19	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 20	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 21	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 22	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 23	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 24	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 25	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 26	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 27	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 28	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 29	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 30	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 31	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 32	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja

Anlage 1, Antwort zur Frage 1 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand April 2026 existent? (Ja/Nein)	2024 existent? (Ja/Nein)	2025 existent? (Ja/Nein)	Eigenbetrieb? (Ja/Nein)	Betreiber?	2026 existent? (Ja/Nein)	2027 existent? (Ja/Nein)	2028 existent? (Ja/Nein)	2029 existent? (Ja/Nein)
BMI 33	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 34	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 35	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 36	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 37	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 38	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 39	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 40	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 41	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 42	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 43	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 44	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 45	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 46	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 47	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 48	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 49	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 50	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 51	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 52	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 53	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 54	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 55	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 56	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 57	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja

Anlage 1, Antwort zur Frage 1 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand April 2026 existent? (Ja/Nein)	2024 existent? (Ja/Nein)	2025 existent? (Ja/Nein)	Eigenbetrieb? (Ja/Nein)	Betreiber?	2026 existent? (Ja/Nein)	2027 existent? (Ja/Nein)	2028 existent? (Ja/Nein)	2029 existent? (Ja/Nein)
BMI 58	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 59	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 60	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 61	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 62	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 63	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 64	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 65	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 66	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 67	Nein	Ja	Ja	Ja		Nein	Nein	Nein	Nein
BMI 68	Nein	Ja	Ja	Ja		Nein	Nein	Nein	Nein
BMI 69	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 70	Ja	Ja	Ja	Nein	ITZBund	Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 71	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 72	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 73	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 74	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 75	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 76	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 77	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 78	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 79	Ja	Ja	Ja	Nein	ITZBund	Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 80	Nein	Nein	Nein	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 81	Nein	Nein	Nein	Nein	BIMA	Ja	Ja	Ja	Ja
BMI 82	Nein	Nein	Nein	Nein	BIMA	Ja	Ja	Ja	Ja

Anlage 1, Antwort zur Frage 1 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand April 2026 existent? (Ja/Nein)	2024 existent? (Ja/Nein)	2025 existent? (Ja/Nein)	Eigenbetrieb? (Ja/Nein)	Betreiber?	2026 existent? (Ja/Nein)	2027 existent? (Ja/Nein)	2028 existent? (Ja/Nein)	2029 existent? (Ja/Nein)
BMI 83	Nein	Nein	Nein	Nein	BIMA	Ja	Ja	Ja	Ja
BMJV 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMJV 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMJV 3	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMJV 4	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Nein	Nein
BMLEH 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 3	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Nein	Nein	Nein
BMLEH 4	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 5	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 6	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 7	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 8	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 9	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 10	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 11	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMLEH 12	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 3	Nein	Ja	Ja	Nein	ITZBund	Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 4	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 5	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 6	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 7	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 8	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja

Anlage 1, Antwort zur Frage 1 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand April 2026 existent? (Ja/Nein)	2024 existent? (Ja/Nein)	2025 existent? (Ja/Nein)	Eigenbetrieb? (Ja/Nein)	Betreiber?	2026 existent? (Ja/Nein)	2027 existent? (Ja/Nein)	2028 existent? (Ja/Nein)	2029 existent? (Ja/Nein)
BMV 9	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 10	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 11	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 12	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 13	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 14	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMV 15	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMVg 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	nein
BMVg 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	nein
BMVg 3	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMVg 4	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	nein
BMVg 5	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
BMVg 6	Ja	Nein	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
BMVg 7	Nein	Nein	Nein	Nein	Privater Betreiber	Nein	Nein	Ja	Ja
BMWE 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 3	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 4	Ja	Nein	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 5	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Nein	Nein	Nein
BMWE 6	Ja	Nein	Ja	Nein	ITZBund	Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 7	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 8	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 9	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 10	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWE 11	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja

Anlage 1, Antwort zur Frage 1 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand April 2026 existent? (Ja/Nein)	2024 existent? (Ja/Nein)	2025 existent? (Ja/Nein)	Eigenbetrieb? (Ja/Nein)	Betreiber?	2026 existent? (Ja/Nein)	2027 existent? (Ja/Nein)	2028 existent? (Ja/Nein)	2029 existent? (Ja/Nein)
BMWE 12	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWSB 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BMWSB 2	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BPA 1	Ja	Ja	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
BPA 2	Ja	Nein	Ja	Ja		Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 1	Ja	Ja	Ja	Ja	ITZBund	Ja	Ja	Nein	Nein
ITZBund 2	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Nein
ITZBund 3	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 4	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 5	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 6	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 7	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 8	Ja	Ja	Ja	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 9	Ja	Nein	Nein	Nein	Privater Betreiber	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 10	Ja	Ja	Ja	Ja	ITZBund	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 11	Ja	Ja	Ja	Nein	Statistisches Bundesamt	Ja	Ja	Ja	Ja
ITZBund 12	Ja	Ja	Ja	Nein	BVA	Ja	Ja	Ja	Ja

Anlage 2, Antwort zur Frage 2 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt? (Alle RZ) (Ja/Nein)	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt (RZ ab 03/2020)? (Ja/Nein/)	Begründung für fehlenden Blauen Engel
AA 1	Nein	Nein	NA
AA 2	Nein	Nein	NA
AA 3	Ja	Ja	NA
BMAS 1	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	Die für die Erfüllung der Kriterien des Blauen Engels notwendigen Investitionen sind mit einmaligen und laufenden Kosten verbunden. Diese können im Rahmen der bestehenden Haushaltsplanung und der verfügbaren Mittel nicht immer umgesetzt werden. Unser Rechenzentrum und die IT-Infrastruktur sind über Jahre gewachsen und auf Langlebigkeit sowie Stabilität ausgelegt. Eine grundlegende Modernisierung oder ein Austausch bestehender Systeme ist oft nur schrittweise möglich, da die IT-Infrastruktur kontinuierlich verfügbar sein muss, um die Aufgabenerfüllung der Verwaltung zu gewährleisten. Die Umsetzung der Kriterien des Blauen Engels erfordert Planungs-, Umsetzungs- und Dokumentationsprozesse. Diese binden personelle Ressourcen, die bereits durch den laufenden Betrieb und andere gesetzliche oder politische Vorhaben stark ausgelastet sind.
BMF 1	Nein	Nein	Nutzer/kein Halogenfreies Kältemittel
BMF 2	Nein	NA	NA
BMFTR 1	NA	Nein	NA
BMFTR 2	NA	Nein	NA
BMFTR 3	NA	Nein	NA
BMG 1	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	es werden mit jeder Neubeschaffung von Hardware die Kriterien erfüllt, die in den Rahmenverträgen des Bundes enthalten sind
BMG 2	NA	NA	NA
BMG 3	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	es werden mit jeder Neubeschaffung von Hardware die Kriterien erfüllt, die in den Rahmenverträgen des Bundes enthalten sind
BMG 4	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	es werden mit jeder Neubeschaffung von Hardware die Kriterien erfüllt, die in den Rahmenverträgen des Bundes enthalten sind

Anlage 2, Antwort zur Frage 2 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt? (Alle RZ) (Ja/Nein)	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt (RZ ab 03/2020)? (Ja/Nein/)	Begründung für fehlenden Blauen Engel
BMG 5	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	es werden mit jeder Neubeschaffung von Hardware die Kriterien erfüllt, die in den Rahmenverträgen des Bundes enthalten sind
BMG 6	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	es werden mit jeder Neubeschaffung von Hardware die Kriterien erfüllt, die in den Rahmenverträgen des Bundes enthalten sind
BMG 7	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	es werden mit jeder Neubeschaffung von Hardware die Kriterien erfüllt, die in den Rahmenverträgen des Bundes enthalten sind
BMG 8	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	es werden mit jeder Neubeschaffung von Hardware die Kriterien erfüllt, die in den Rahmenverträgen des Bundes enthalten sind
BMG 9	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	es werden mit jeder Neubeschaffung von Hardware die Kriterien erfüllt, die in den Rahmenverträgen des Bundes enthalten sind
BMI 1	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 2	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 3	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 4	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 5	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 6	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 7	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 8	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 9	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 10	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 11	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 12	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 13	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 14	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 15	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 16	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)

Anlage 2, Antwort zur Frage 2 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt? (Alle RZ) (Ja/Nein)	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt (RZ ab 03/2020)? (Ja/Nein/)	Begründung für fehlenden Blauen Engel
BMI 17	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 18	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 19	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 20	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 21	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 22	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 23	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 24	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 25	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 26	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 27	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 28	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 29	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 30	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 31	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 32	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 33	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 34	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 35	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 36	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 37	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 38	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 39	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 40	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)

Anlage 2, Antwort zur Frage 2 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt? (Alle RZ) (Ja/Nein)	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt (RZ ab 03/2020)? (Ja/Nein/)	Begründung für fehlenden Blauen Engel
BMI 41	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 42	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 43	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 44	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 45	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 46	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 47	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 48	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 49	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 50	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 51	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 52	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 53	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 54	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 55	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 56	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 57	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 58	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 59	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 60	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 61	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 62	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 63	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 64	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)

Anlage 2, Antwort zur Frage 2 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt? (Alle RZ) (Ja/Nein)	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt (RZ ab 03/2020)? (Ja/Nein/)	Begründung für fehlenden Blauen Engel
BMI 65	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 66	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	sparsamer Umgang mit Haushaltsmitteln (siehe u.a. § 7 BHO)
BMI 67	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ nicht mehr in Betrieb
BMI 68	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ nicht mehr in Betrieb
BMI 69	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMI 70	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ befindet sich im Rahmen der IT Konsolidierung im weitgehenden Abbau, neue Komponenten, die alte nicht Green IT Komponenten ersetzen, werden nicht mehr installiert
BMI 71	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMI 72	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMI 73	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMI 74	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMI 75	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMI 76	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMI 77	Nein	NA	NA
BMI 78	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMI 79	Nein	Nein	Anmietung ITZBund als einziger möglicher Alternative
BMI 80	Nein	geplant	NA
BMI 81	Nein	Nein	NA
BMI 82	Nein	Nein	NA
BMI 83	Nein	Nein	NA
BMJV 1	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ zu alt und nur noch geringe Restnutzdauer.
BMJV 2	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	Die bauliche Substanz und die räumliche Situation verhindern eine Zertifizierung nach Blauen Engel Standard.

Anlage 2, Antwort zur Frage 2 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt? (Alle RZ) (Ja/Nein)	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt (RZ ab 03/2020)? (Ja/Nein/)	Begründung für fehlenden Blauen Engel
BMJV 3	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	Die bauliche Substanz und die räumliche Situation verhindern eine Zertifizierung nach Blauen Engel Standard.
BMJV 4	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	War bei der Errichtung noch nicht Standard.
BMLEH 1	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMLEH 2	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMLEH 3	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMLEH 4	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMLEH 5	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMLEH 6	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMLEH 7	Nein	Nein	Gebäude wird von der BImA von privaten Eigentümer für das Nutzerhaus angemietet
BMLEH 8	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	bauliche Gegebenheiten
BMLEH 9	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	fehlende Ressourcen
BMLEH 10	Nein	NA	Alter
BMLEH 11	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	unklare Verantwortlichkeiten
BMLEH 12	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	unklare Verantwortlichkeiten
BMV 1	NA	NA	Nutzung Bestandliegenschaften, für die Ertüchtigung der Liegenschaften fehlen personelle und finanzielle Ressourcen. Ein Management System für das Thema Nachhaltigkeit ist im Aufbau befindlich.
BMV 2	Nein	Nein	Aus bautechnischen Gründen ist ein Erreichen der Vorgaben nicht möglich.
BMV 3	Ja	Ja	NA
BMV 4	Nein	Nein	nicht zutreffend
BMV 5	Ja	NA	NA
BMV 6	NA	NA	NA

Anlage 2, Antwort zur Frage 2 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt? (Alle RZ) (Ja/Nein)	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt (RZ ab 03/2020)? (Ja/Nein/)	Begründung für fehlenden Blauen Engel
BMV 7	Nein	Nein	NA
BMV 8	Nein	Nein	NA
BMV 9	Nein	Nein	teilweise (Kältemittel, Kalt/Warmgang in RZ2, Klimaanlage, angeschaffte Server nach 2020 sind Blauer Engel tauglich)
BMV 10	Nein	Nein	teilweise (Kältemittel, Kalt/Warmgang in RZ2, Klimaanlage, angeschaffte Server nach 2020 sind Blauer Engel tauglich)
BMV 11	Ja	Ja	NA
BMV 12	Nein	Nein	NA
BMV 13	Nein	Nein	RZ sind vor 2020 entstanden
BMV 14	Nein	Nein	RZ sind vor 2020 entstanden
BMV 15	Nein	Nein	RZ sind vor 2020 entstanden
BMVg 1	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ vor März 2020 gebaut
BMVg 2	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ vor März 2020 gebaut
BMVg 3	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ vor März 2020 gebaut
BMVg 4	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ vor März 2020 gebaut
BMVg 5	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ vor März 2020 gebaut
BMVg 6	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ vor März 2020 gebaut
BMVg 7	Nein	Nein	Die gesetzlichen Vorgaben werden durch den Betreiber des RZ erfüllt.
BMWE 1	Nein	NA	Depriorisierung wegen Ressourcenengpässen
BMWE 2	Nein	NA	Depriorisierung wegen Ressourcenengpässen
BMWE 3	Nein	NA	Depriorisierung wegen Ressourcenengpässen
BMWE 4	Nein	NA	Depriorisierung wegen Ressourcenengpässen
BMWE 5	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ wird außer Betrieb genommen
BMWE 6	NA	NA	NA
BMWE 7	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA

Anlage 2, Antwort zur Frage 2 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt? (Alle RZ) (Ja/Nein)	Alle Kriterien für den Blauen Engel erfüllt (RZ ab 03/2020)? (Ja/Nein/)	Begründung für fehlenden Blauen Engel
BMWE 8	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	hoher Erfüllungsaufwand
BMWE 9	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	hoher Erfüllungsaufwand
BMWE 10	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	RZ Bau vor 2020
BMWE 11	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	zu alt
BMWE 12	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	zu alt
BMWSB 1	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BMWSB 2	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	NA
BPA 1	Nein	RZ vor März 2020 gebaut	Altbau
BPA 2	Nein	Nein	Altbau
ITZBund 1	NA	NA	NA
ITZBund 2	NA	NA	NA
ITZBund 3	NA	NA	NA
ITZBund 4	NA	NA	NA
ITZBund 5	NA	NA	NA
ITZBund 6	NA	NA	NA
ITZBund 7	NA	NA	NA
ITZBund 8	NA	NA	NA
ITZBund 9	NA	NA	NA
ITZBund 10	NA	NA	NA
ITZBund 11	NA	NA	NA
ITZBund 12	NA	NA	NA

Anlage 3, Antwort zur Frage 4 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand der Umstellung auf EE	Anteil an EE in 2024 in Prozent	Anteil an EE in 2025 in Prozent	100% Versorgung mit EE Heute? (Ja/Nein)
AA 1	Abgeschlossen	100%	100%	Nein
AA 2	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
AA 3	Läuft	entfällt - siehe Antwort zu Frage 1 d)	entfällt - siehe Antwort zu Frage 1 d)	NA
BMAS 1	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMF 1	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMF 2	NA	NA	NA	ja
BMFTR 1	Abgeschlossen	100%	100%	ja
BMFTR 2	Abgeschlossen	100%	100%	ja
BMFTR 3	Abgeschlossen	100%	100%	ja
BMG 1	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMG 2		100%	100%	NA
BMG 3	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMG 4	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMG 5	Läuft	4%	4%	Nein
BMG 6	Läuft	4%	4%	Nein
BMG 7	Läuft	nicht erfasst	nicht erfasst	Nein
BMG 8	Läuft	nicht erfasst	nicht erfasst	Nein
BMG 9	Läuft	nicht erfasst	nicht erfasst	Nein
BMI 1	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 2	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 3	Läuft	NA	NA	NA
BMI 4	Läuft	NA	NA	NA
BMI 5	Läuft	NA	NA	NA
BMI 6	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 7	Abgeschlossen	100	100	Ja

Anlage 3, Antwort zur Frage 4 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand der Umstellung auf EE	Anteil an EE in 2024 in Prozent	Anteil an EE in 2025 in Prozent	100% Versorgung mit EE Heute? (Ja/Nein)
BMI 8	Läuft	NA	NA	NA
BMI 9	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 10	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 11	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 12	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 13	Läuft	NA	NA	NA
BMI 14	Läuft	NA	NA	NA
BMI 15	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 16	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 17	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 18	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 19	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 20	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 21	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 22	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 23	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 24	Läuft	NA	NA	NA
BMI 25	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 26	Läuft	NA	NA	NA
BMI 27	Läuft	NA	NA	NA
BMI 28	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 29	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 30	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 31	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 32	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 33	Läuft	NA	NA	NA

Anlage 3, Antwort zur Frage 4 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand der Umstellung auf EE	Anteil an EE in 2024 in Prozent	Anteil an EE in 2025 in Prozent	100% Versorgung mit EE Heute? (Ja/Nein)
BMI 34	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 35	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 36	Läuft	NA	NA	NA
BMI 37	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 38	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 39	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 40	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 41	Läuft	NA	NA	NA
BMI 42	Läuft	NA	NA	NA
BMI 43	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 44	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 45	Läuft	NA	NA	NA
BMI 46	Läuft	NA	NA	NA
BMI 47	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 48	Läuft	NA	NA	NA
BMI 49	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 50	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 51	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 52	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 53	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 54	Läuft	NA	NA	NA
BMI 55	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 56	Läuft	NA	NA	NA
BMI 57	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 58	Läuft	NA	NA	NA
BMI 59	Abgeschlossen	100	100	Ja

Anlage 3, Antwort zur Frage 4 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand der Umstellung auf EE	Anteil an EE in 2024 in Prozent	Anteil an EE in 2025 in Prozent	100% Versorgung mit EE Heute? (Ja/Nein)
BMI 60	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 61	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 62	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 63	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 64	Läuft	NA	NA	NA
BMI 65	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 66	Läuft	58,9	50,9	NA
BMI 67	Abgeschlossen	100	100	NA
BMI 68	Abgeschlossen	100	100	NA
BMI 69	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 70	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 71	NA	100	100	NA
BMI 72	NA	100	100	NA
BMI 73	NA	100	100	NA
BMI 74	NA	100	100	NA
BMI 75	NA	100	100	NA
BMI 76	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 77	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 78	Abgeschlossen	100	100	Ja
BMI 79	NA	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund
BMI 80	Noch nicht begonnen	NA	NA	NA
BMI 81	Noch nicht begonnen	NA	NA	NA
BMI 82	Noch nicht begonnen	NA	NA	NA
BMI 83	Noch nicht begonnen	NA	NA	NA
BMJV 1	Abgeschlossen	100%	100%	Ja

Anlage 3, Antwort zur Frage 4 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand der Umstellung auf EE	Anteil an EE in 2024 in Prozent	Anteil an EE in 2025 in Prozent	100% Versorgung mit EE Heute? (Ja/Nein)
BMJV 2	Läuft	100%	Fehlanzeige	Nein
BMJV 3	Läuft	100%	Fehlanzeige	Nein
BMJV 4	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMLEH 1	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMLEH 2	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMLEH 3	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMLEH 4	NA	NA	NA	NA
BMLEH 5	NA	NA	NA	NA
BMLEH 6	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMLEH 7	Abgeschlossen	0%	50%	Ja
BMLEH 8	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMLEH 9	Läuft	100%	100%	Ja
BMLEH 10	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMLEH 11	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMLEH 12	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMV 1	Abgeschlossen	69.717 kWh	65.000 kWh	Ja
BMV 2	Noch nicht begonnen	NA	NA	Nein
BMV 3	Abgeschlossen	NA	NA	Ja
BMV 4	Abgeschlossen	NA	NA	Ja
BMV 5	NA	NA	NA	Ja
BMV 6	NA	NA	NA	NA
BMV 7	NA	NA	NA	NA
BMV 8	NA	100%	100%	Ja
BMV 9	NA	100%	100%	Ja
BMV 10	NA	100%	100%	Ja
BMV 11	NA	100%	100%	Ja

Anlage 3, Antwort zur Frage 4 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand der Umstellung auf EE	Anteil an EE in 2024 in Prozent	Anteil an EE in 2025 in Prozent	100% Versorgung mit EE Heute? (Ja/Nein)
BMV 12	NA	100%	100%	Ja
BMV 13	NA	NA	NA	NA
BMV 14	NA	NA	NA	NA
BMV 15	NA	NA	NA	NA
BMVg 1	Abgeschlossen	58%	58%	Nein
BMVg 2	Abgeschlossen	58%	58%	Nein
BMVg 3	Abgeschlossen	58%	58%	Nein
BMVg 4	Abgeschlossen	58%	58%	Nein
BMVg 5	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMVg 6	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMVg 7	Noch nicht begonnen	NA	NA	NA
BMWE 1	Noch nicht begonnen	nicht zutreffend	nicht zutreffend	Nein
BMWE 2	Noch nicht begonnen	nicht zutreffend	nicht zutreffend	Nein
BMWE 3	Noch nicht begonnen	nicht zutreffend	nicht zutreffend	Nein
BMWE 4	Noch nicht begonnen	nicht zutreffend	nicht zutreffend	Nein
BMWE 5	Abgeschlossen	0%	100%	Ja
BMWE 6	NA	NA	NA	NA
BMWE 7	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMWE 8	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMWE 9	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMWE 10	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMWE 11	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMWE 12	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
BMWSB 1	NA	100%	100%	Ja
BMWSB 2	NA	100%	100%	Ja
BPA 1	Abgeschlossen	100%	100%	Ja

Anlage 3, Antwort zur Frage 4 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Stand der Umstellung auf EE	Anteil an EE in 2024 in Prozent	Anteil an EE in 2025 in Prozent	100% Versorgung mit EE Heute? (Ja/Nein)
BPA 2	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 1	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 2	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 3	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 4	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 5	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 6	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 7	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 8	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 9	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 10	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 11	Abgeschlossen	100%	100%	Ja
ITZBund 12	Abgeschlossen	100%	100%	Ja

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
AA 1	derzeit 134a	2026/2027	Aus Sicht des AA ließen sich aus der Beantwortung dieser Frage Rückschlüsse auf Einstufungsgrad und spezifische Nutzung der Rechenzentren ziehen, die Sicherheitsrisiken für die Bundesregierung schaffen würden. Daher kann eine Beantwortung -- nicht -- erfolgen
AA 2	R407C -> Klimaschädlich	nein	
AA 3	entfällt - siehe Antwort zu Frage 1 d)	2028	
BMAS 1	Kältemittel R32, GWP-Wert von 675; Eine Umrüstung auf noch klimafreundlichere Gase ist nicht geplant	Keine Umrüstung geplant.	Keine Umrüstung geplant, da R32 als moderat klimaschädlich eingestuft ist und den aktuellen gesetzlichen Vorgaben nach der F-Gase-Verordnung entspricht.
BMF 1	R410a	Ende 2027	NA
BMF 2	R410a, R407c	NA	NA
BMFTR 1	NA	keine Umrüstungen geplant	Eine Umstellung auf andere Kältemittel setzt eine Umplanung der Kältetechnik voraus. Diese ist aktuell vom Privaten Gebäudebetreiber und der Gebäudeeigentümerin (BImA) nicht geplant.
BMFTR 2	NA	keine Umrüstungen geplant	Eine Umstellung auf andere Kältemittel setzt eine Umplanung der Kältetechnik voraus. Diese ist aktuell vom Privaten Gebäudebetreiber und der Gebäudeeigentümerin (BImA) nicht geplant.
BMFTR 3	NA	keine Umrüstungen geplant	Eine Umstellung auf andere Kältemittel setzt eine Umplanung der Kältetechnik voraus. Diese ist aktuell vom Privaten Gebäudebetreiber und der Gebäudeeigentümerin (BImA) nicht geplant.
BMG 1	R407c	keine Umrüstungen geplant	Geringer Verbrauch bei guter Effektivität. Die Klimageräte können mit geringerer Füllmenge befüllt werden.
BMG 2	NA	NA	NA
BMG 3	R407c	keine Umrüstungen geplant	Geringer Verbrauch bei guter Effektivität. Die Klimageräte können mit geringerer Füllmenge befüllt werden.

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
BMG 4	R410a	keine Umrüstungen geplant	Geringer Verbrauch bei guter Effektivität. Die Klimageräte können mit geringerer Füllmenge befüllt werden.
BMG 5	R410A	keine Umrüstungen geplant	Geringer Verbrauch bei guter Effektivität. Die Klimageräte können mit geringerer Füllmenge befüllt werden.
BMG 6	R410A	keine Umrüstungen geplant	Geringer Verbrauch bei guter Effektivität. Die Klimageräte können mit geringerer Füllmenge befüllt werden.
BMG 7	R410A	keine Umrüstungen geplant	Geringer Verbrauch bei guter Effektivität. Die Klimageräte können mit geringerer Füllmenge befüllt werden.
BMG 8	R134a	keine Umrüstungen geplant	Geringer Verbrauch bei guter Effektivität. Die Klimageräte können mit geringerer Füllmenge befüllt werden.
BMG 9	R134a	keine Umrüstungen geplant	Geringer Verbrauch bei guter Effektivität. Die Klimageräte können mit geringerer Füllmenge befüllt werden.
BMI 1	R 407C	NA	NA
BMI 2	R 410A	NA	NA
BMI 3	R 410A/R407C	NA	NA
BMI 4	NA	NA	NA
BMI 5	NA	NA	NA
BMI 6	R 410A/R407C	NA	NA
BMI 7	R 410A	NA	NA
BMI 8	R 407C	NA	NA
BMI 9	R 134A	NA	NA
BMI 10	R 407C	NA	NA
BMI 11	R 407C	NA	NA
BMI 12	R 410A	NA	NA
BMI 13	NA	NA	NA
BMI 14	NA	NA	NA
BMI 15	R 407C	NA	NA

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
BMI 16	R 407C	NA	NA
BMI 17	R 410A	NA	NA
BMI 18	R 407C	NA	NA
BMI 19	R 410A	NA	NA
BMI 20	R 410A	NA	NA
BMI 21	R 410A	NA	NA
BMI 22	R 410A	NA	NA
BMI 23	R 410A	NA	NA
BMI 24	R 407C/R410A	NA	NA
BMI 25	R 407C/R410A	NA	NA
BMI 26	NA	NA	NA
BMI 27	NA	NA	NA
BMI 28	R 410A	NA	NA
BMI 29	R 407C	NA	NA
BMI 30	R 410A	NA	NA
BMI 31	R 407C	NA	NA
BMI 32	R 410A	NA	NA
BMI 33	R 410A	NA	NA
BMI 34	R 410A	NA	NA
BMI 35	R 407C	NA	NA
BMI 36	NA	NA	NA
BMI 37	R 410A	NA	NA
BMI 38	R 407C	NA	NA
BMI 39	R 407C	NA	NA
BMI 40	NA	NA	NA

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
BMI 41	R 410A und R407C	NA	NA
BMI 42	R 410A	NA	NA
BMI 43	R 410A	NA	NA
BMI 44	R 410A	NA	NA
BMI 45	R 407C	NA	NA
BMI 46	R 407C	NA	NA
BMI 47	R 407C	NA	NA
BMI 48	R 407C	NA	NA
BMI 49	R 407C	NA	NA
BMI 50	R 410A	NA	NA
BMI 51	R 410A	NA	NA
BMI 52	R 410A	NA	NA
BMI 53	R 407C	NA	NA
BMI 54	R 407C	NA	NA
BMI 55	R 407C	NA	NA
BMI 56	NA	NA	NA
BMI 57	R 407C	NA	NA
BMI 58	R 407C	NA	NA
BMI 59	R 410A	NA	NA
BMI 60	R 407C	NA	NA
BMI 61	R 410A	NA	NA
BMI 62	R 407C	NA	NA
BMI 63	R 407C	NA	NA
BMI 64	R 134A	NA	NA
BMI 65	R 407C	NA	NA

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
BMI 66	R-134a, R-32, R-410a, R-513a	NA	NA
BMI 67	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb
BMI 68	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb
BMI 69	Kältemittel R410A (Difluormethan (R-32) u. Pentafluorethan (R-125)) / GWP 2088	keine Umrüstung geplant	Unwirtschaftlichkeit, keine Auffälligkeiten bei der Dichtheit
BMI 70	Kältemitteltyp R410A und R407, GWP (Global Warming Potential) Wert für alle 2088	noch nicht geplant	Entscheidung zur Zukunft des RZ im Rahmen der IT-Konsolidierung ausstehend
BMI 71	R717 (NH3)	keine Umrüstung	nicht wirtschaftlich
BMI 72	R134a R407c	keine Umrüstung	nicht wirtschaftlich
BMI 73	R410a	keine Umrüstung	nicht wirtschaftlich
BMI 74	R410a	keine Umrüstung	nicht wirtschaftlich
BMI 75	R410a	keine Umrüstung	nicht wirtschaftlich
BMI 76	R-407C / GWP 1774	2026	NA
BMI 77	R-32 / GWP 675	keine Umrüstung geplant	Zuständigkeitsbereich BIMA
BMI 78	R-410A / GWP 2088	keine Umrüstung geplant	Zuständigkeitsbereich BIMA
BMI 79	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund
BMI 80	noch in Planung	noch in Planung	NA
BMI 81	unbekannt, Anmietung bei BIMA	NA	NA
BMI 82	unbekannt, Anmietung bei BIMA	NA	NA
BMI 83	unbekannt, Anmietung bei BIMA	NA	NA
BMJV 1	R1234ze (gilt als klimafreundlich)	entfällt, da bereits klimaneutral	entfällt, da bereits klimaneutral
BMJV 2	Wasser	Umrüstung nicht geplant	Klimaanlagen werden durch Wasser gekühlt

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
BMJV 3	Wasser	Umrüstung nicht geplant	Klimaanlagen werden durch Wasser gekühlt
BMJV 4	R410A	Umrüstung nicht geplant	Gebäude wird generalsaniert
BMLEH 1	R407; R410a; R3 R407 wird als klimaschädlich eingestuft. Während es die Ozonschicht nicht schädigt, trägt es zum Treibhauseffekt bei. R410a hat ein Treibhauspotenzial (GWP) von 2.088. Es ist klimaschädlich; ein Kilogramm dieses Kältemittels erwärmt die Erdatmosphäre wie über zwei Tonnen CO ₂ . R3 hat ein etwa zwei Drittel geringeres klimaschädliches Potenzial als R410a.	keine Umrüstung geplant	liegt in Verantwortlichkeit der BIMA
BMLEH 2	R410a; R410a hat ein Treibhauspotenzial (GWP) von 2.088. Es ist klimaschädlich; ein Kilogramm dieses Kältemittels erwärmt die Erdatmosphäre wie X1 über zwei Tonnen CO ₂ .	keine Umrüstung geplant	liegt in Verantwortlichkeit der BIMA
BMLEH 3	R410a; R410a hat ein Treibhauspotenzial (GWP) von 2.088. Es ist klimaschädlich; ein Kilogramm dieses Kältemittels erwärmt die Erdatmosphäre wie X1 über zwei Tonnen CO ₂ .	keine Umrüstung geplant	liegt in Verantwortlichkeit der BIMA
BMLEH 4	NA	NA	NA

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
BMLEH 5	NA	NA	NA
BMLEH 6	R410A	Nein	Betreiberangelegenheit
BMLEH 7	R454B	Nein	Betreiberangelegenheit
BMLEH 8	Wasser, außerdem 34%-iges Glykosol N (Notkühlkreislauf)	bereits abgeschlossen	Das 34%-ige Glykosol N ist in vielen Bereichen die nicht-klimaschädliche Alternative zu anderen Kühlmitteln.
BMLEH 9	R410A	unbekannt	Zuständigkeit BImA
BMLEH 10	R513A	keine Umrüstung geplant	Kältemittel mit niedrigem Treibhauspotenzial wird verwendet
BMLEH 11	unbekannt	2030	entfällt
BMLEH 12	unbekannt	2030	entfällt
BMV 1	NA	k.A	k.A
BMV 2	NA	in Planung für 2027	
BMV 3	NA	Erfüllt	
BMV 4	NA	Keine Umrüstung geplant	z. Z. noch nicht möglich
BMV 5	NA	NA	NA
BMV 6	NA	NA	NA
BMV 7	NA	NA	NA
BMV 8	NA	Umrüstung/Umbau der Kälteanlagen bis ca. 2028 geplant. Diese sollen dann ein klimafreundlicheres Kältemittel mit GWP < 150 nutzen	NA
BMV 9	NA	bereits geschehen (Kältemittel R-410A in RZ1 und RZ2)	NA
BMV 10	NA	bereits geschehen (Kältemittel R-410A in RZ1 und RZ2)	NA

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
BMV 11	Beide Rzen nutzen R410A als Kältemittel, das zukünftig nicht mehr zum Einsatz kommen darf. Das Treibhauspotenzial (GWP) liegt bei 2088. Das heißt: Ein Kilogramm R410A wirkt klimaschädlicher als zwei Tonnen CO ₂ ., Beide RZen sollen modernisiert werden, dann mit aktuellen Kältemitteln!	Modernisierung ist geplant, Zustimmung BMDS offen!	NA
BMV 12	Beide Rzen nutzen R410A als Kältemittel, das zukünftig nicht mehr zum Einsatz kommen darf. Das Treibhauspotenzial (GWP) liegt bei 2088. Das heißt: Ein Kilogramm R410A wirkt klimaschädlicher als zwei Tonnen CO ₂ ., Beide RZen sollen modernisiert werden, dann mit aktuellen Kältemitteln!	Modernisierung ist geplant, Zustimmung BMDS offen!	NA
BMV 13	NA	NA	NA
BMV 14	NA	NA	NA
BMV 15	NA	NA	NA
BMVg 1	R-717 (GWP=0)	keine Umrüstung geplant	alte Infrastruktur; Ausphasung geplant.
BMVg 2	R 410A (GWP=2088)	keine Umrüstung geplant	alte Infrastruktur; Ausphasung geplant.
BMVg 3	R-134a (GWP=1430)	keine Umrüstung geplant	alte Infrastruktur; Ausphasung geplant.
BMVg 4	R-134a (GWP=1430)	keine Umrüstung geplant	alte Infrastruktur; Ausphasung geplant.
BMVg 5	R-134a (GWP=1430), R-407c (GWP=1774)	NA	siehe 5a)
BMVg 6	R410A (GWP=2088), R454b (GWP=466)	NA	siehe 5a)
BMVg 7	NA	NA	NA

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
BMWE 1	NA	keine Umrüstung geplant	NA
BMWE 2	NA	keine Umrüstung geplant	NA
BMWE 3	NA	keine Umrüstung geplant	Bislang nicht priorisiert
BMWE 4	NA	keine Umrüstung geplant	Bislang nicht priorisiert
BMWE 5	R407C	NA	RZ wird außer Betrieb genommen
BMWE 6	NA	NA	NA
BMWE 7	R407C	NA	NA
BMWE 8	R407C/ R434A	2028	NA
BMWE 9	R407C	nicht geplant	Eine Umrüstung der vorhandenen Kaltwassersätze ist nicht möglich. Der Ersatz der vorhandenen Maschinen wäre weder wirtschaftlich noch ökologisch sinnvoll.
BMWE 10	R134a	keine Umrüstung geplant	Bisher keine Anforderung/Notwendigkeit bekannt
BMWE 11	R134a	2029	NA
BMWE 12	R410A	NA	nicht nötig
BMWSB 1	R-407C, R-32, R-410A	nicht geplant	ggf. Umzug in eine andere Liegenschaft
BMWSB 2	R-407C, R-32, R-410A	nicht geplant	ggf. Umzug in eine andere Liegenschaft
BPA 1	NA, klimaschädlich	keine	Altbau
BPA 2	nicht klimaschädlich	NA	NA
ITZBund 1	R134a GWP 1430, R410a GWP 2088	keine Umrüstung geplant	Rechenzentrum wird abgelöst
ITZBund 2	R134a GWP 1430	keine Umrüstung geplant	Rechenzentrum wird abgelöst
ITZBund 3	R1234ze GWP:7	keine Umrüstung geplant	Aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht umsetzbar
ITZBund 4	R410a, R407c, R134a. GWP: 2088, GWP 1774, GWP 1430	keine Umrüstung geplant	Rechenzentrum wird abgelöst
ITZBund 5	R410a, R407c, R134a. GWP: 2088, GWP 1774, GWP 1430	keine Umrüstung geplant	Rechenzentrum wird abgelöst
ITZBund 6	R134a, R1234ze GWP:1430, GWP: 7	keine Umrüstung geplant	Aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht umsetzbar

Anlage 4, Antwort zur Frage 5 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Welche Kältemittel werden genutzt.	Wann ist eine Umrüstung auf klimafreundlichere Kältemittel geplant?	Wenn keine Umrüstung, warum nicht?
ITZBund 7	R1234ze GWP: 1430	keine Umrüstung geplant	Aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht umsetzbar
ITZBund 8	R134a, R513a GWP: 1430, GWP: 631	keine Umrüstung geplant	Aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht umsetzbar
ITZBund 9	R718 Wasser GWP: 0	keine Umrüstung geplant	Bereits klimafreundliches Kältemittel eingesetzt
ITZBund 10	R407c GWP 1774	keine Umrüstung geplant	Aus wirtschaftlichen und technischen Gründen nicht umsetzbar
ITZBund 11	Keine Informationen	keine Umrüstung geplant	Rechenzentrum wird abgelöst
ITZBund 12	Keine Informationen	keine Umrüstung geplant	Rechenzentrum wird abgelöst

Anlage 5, Antwort zur Frage 6 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Erfolgt eine Abwärmenutzung? (Ja/Nein)	Wie hoch ist der Anteil der Abwärmenutzung?	Liegt ein ERF Wert vor? Wenn ja, welcher?	Ist eine Nutzung der Abwärme geplant? Wann?
AA 1	Nein	n.n. Umrüstung geplant 2026	n.n. Wert nicht verfügbar	Heizen Bürogebäude und Nachbargebäude
AA 2	Nein	nein	entfällt	nicht geplant
AA 3	Nein		entfällt	in Planung
BMAS 1	Nein	entfällt- Keine Abwärmenutzung	0	0 Eine Umrüstung ist derzeit aufgrund des geringen Alters der Anlagen noch nicht geplant (Unwirtschaftlichkeit)
BMF 1	Nein	0%	0%	Nutzer
BMF 2				
BMFTR 1	Ja	Anteil nicht berechenbar	NA	NA
BMFTR 2	Ja	Anteil nicht berechenbar	NA	NA
BMFTR 3	Nein		NA	NA
BMG 1	Nein		Nein	Nein
BMG 2				
BMG 3	Nein		Nein	Nein
BMG 4	Nein		Nein	Nein
BMG 5	Nein		Nein	Nein
BMG 6	Nein		Nein	Nein
BMG 7	Nein		Nein	Nein
BMG 8	Nein		Nein	Nein
BMG 9	Nein		Nein	Nein
BMI 1	Nein			in Prüfung
BMI 2	Nein			in Prüfung
BMI 3	NA			in Prüfung
BMI 4	NA			in Prüfung
BMI 5	NA			in Prüfung
BMI 6	Ja	2%	0,02	

Anlage 5, Antwort zur Frage 6 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Erfolgt eine Abwärmenutzung? (Ja/Nein)	Wie hoch ist der Anteil der Abwärmenutzung?	Liegt ein ERF Wert vor? Wenn ja, welcher?	Ist eine Nutzung der Abwärme geplant? Wann?
BMI 7	Nein			in Prüfung
BMI 8	NA			in Prüfung
BMI 9	Nein			in Prüfung
BMI 10	Nein			in Prüfung
BMI 11	Nein			in Prüfung
BMI 12	Nein			in Prüfung
BMI 13	NA			in Prüfung
BMI 14	NA			in Prüfung
BMI 15	Nein			in Prüfung
BMI 16	Nein			in Prüfung
BMI 17	Nein			in Prüfung
BMI 18	Nein			in Prüfung
BMI 19	Nein			in Prüfung
BMI 20	Nein			in Prüfung
BMI 21	Nein			in Prüfung
BMI 22	Nein			in Prüfung
BMI 23	Nein			in Prüfung
BMI 24	NA			in Prüfung
BMI 25	NA			in Prüfung
BMI 26	NA			in Prüfung
BMI 27	NA			in Prüfung
BMI 28	Nein			in Prüfung
BMI 29	Nein			in Prüfung
BMI 30	Nein			in Prüfung
BMI 31	Nein			in Prüfung

Anlage 5, Antwort zur Frage 6 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Erfolgt eine Abwärmenutzung? (Ja/Nein)	Wie hoch ist der Anteil der Abwärmenutzung?	Liegt ein ERF Wert vor? Wenn ja, welcher?	Ist eine Nutzung der Abwärme geplant? Wann?
BMI 32	Nein			in Prüfung
BMI 33	NA			in Prüfung
BMI 34	Nein			in Prüfung
BMI 35	Nein			in Prüfung
BMI 36	NA			in Prüfung
BMI 37	Nein			in Prüfung
BMI 38	Nein			in Prüfung
BMI 39	Nein			in Prüfung
BMI 40	NA			in Prüfung
BMI 41	NA			in Prüfung
BMI 42	NA			in Prüfung
BMI 43	Nein			in Prüfung
BMI 44	Nein			in Prüfung
BMI 45	NA			in Prüfung
BMI 46	NA			in Prüfung
BMI 47	Nein			in Prüfung
BMI 48	NA			in Prüfung
BMI 49	Nein			in Prüfung
BMI 50	Nein			in Prüfung
BMI 51	Nein			in Prüfung
BMI 52	Nein			in Prüfung
BMI 53	Nein			in Prüfung
BMI 54	NA			in Prüfung
BMI 55	Nein			in Prüfung
BMI 56	NA			in Prüfung

Anlage 5, Antwort zur Frage 6 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Erfolgt eine Abwärmenutzung? (Ja/Nein)	Wie hoch ist der Anteil der Abwärmenutzung?	Liegt ein ERF Wert vor? Wenn ja, welcher?	Ist eine Nutzung der Abwärme geplant? Wann?
BMI 57	Nein			in Prüfung
BMI 58	NA			in Prüfung
BMI 59	Nein			in Prüfung
BMI 60	Nein			in Prüfung
BMI 61	Nein			in Prüfung
BMI 62	Nein			in Prüfung
BMI 63	Nein			in Prüfung
BMI 64	NA			in Prüfung
BMI 65	Nein			in Prüfung
BMI 66	Ja	NA	NA	
BMI 67	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb
BMI 68	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb	RZ nicht mehr in Betrieb
BMI 69	Nein	-	Nein	Nein
BMI 70	Nein		Nein	Entscheidung zur Zukunft des RZ im Rahmen der IT-Kosolidierung ausstehend
BMI 71	nein			
BMI 72	nein			
BMI 73	nein			
BMI 74	nein			
BMI 75	nein			
BMI 76	Nein		Nein	Zuständigkeitsbereich BIMA
BMI 77	Nein		Nein	Zuständigkeitsbereich BIMA
BMI 78	Nein		Nein	Zuständigkeitsbereich BIMA

Anlage 5, Antwort zur Frage 6 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Erfolgt eine Abwärmenutzung? (Ja/Nein)	Wie hoch ist der Anteil der Abwärmenutzung?	Liegt ein ERF Wert vor? Wenn ja, welcher?	Ist eine Nutzung der Abwärme geplant? Wann?
BMI 79	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund
BMI 80	Nein		Nein	Nein
BMI 81	unbekannt, Anmietung bei BIMA			
BMI 82	unbekannt, Anmietung bei BIMA			
BMI 83	unbekannt, Anmietung bei BIMA			
BMJV 1	Nein	0%	Nein	Nein, Begründung analog zu Frage 2 b
BMJV 2	Nein	0%	Nein	Im Rahmen einer bevorstehenden Kernsanierung zu berücksichtigen
BMJV 3	Nein	0%	Nein	Im Rahmen einer bevorstehenden Kernsanierung zu berücksichtigen
BMJV 4	Nein	0%	Nein	Nein
BMLEH 1	Nein		NA	keine Umstellung geplant, liegt in Verantwortlichkeit der BIMA
BMLEH 2	Nein		NA	keine Umstellung geplant, liegt in Verantwortlichkeit der BIMA
BMLEH 3	Nein		NA	keine Umstellung geplant, liegt in Verantwortlichkeit der BIMA
BMLEH 4				
BMLEH 5				
BMLEH 6	Nein		Nein	Nein

Anlage 5, Antwort zur Frage 6 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Erfolgt eine Abwärmenutzung? (Ja/Nein)	Wie hoch ist der Anteil der Abwärmenutzung?	Liegt ein ERF Wert vor? Wenn ja, welcher?	Ist eine Nutzung der Abwärme geplant? Wann?
BMLEH 7	Nein		Nein	Nein
BMLEH 8	Nein	NA	Nein	keine Umstellung geplant
BMLEH 9	Nein		Nein	Nein
BMLEH 10	Nein			Nein
BMLEH 11	Nein		nein	unbekannt
BMLEH 12	Nein		nein	unbekannt
BMV 1	Nein	keine Nutzung	keine Nutzung	keine Nutzung
BMV 2	Nein	keine	keine	keine
BMV 3		keine Abwärmenutzung	keine Abwärmenutzung	keine Abwärmenutzung
BMV 4		NA	NA	nicht geplant
BMV 5	Nein			2028, Planung ist im Gange
BMV 6				
BMV 7				
BMV 8	Ja	6,7%, Gebäudeheizung		
BMV 9	Nein		Nein	Nein
BMV 10	Nein		Nein	Nein
BMV 11	Nein		Nein	
BMV 12	Nein		Nein	
BMV 13	Nein			
BMV 14	Nein			
BMV 15	Nein			
BMVg 1	Nein		Nein	Nein
BMVg 2	Nein		Nein	Nein
BMVg 3	Ja	NA Heizung Büroräume,	Nein	Nein

Anlage 5, Antwort zur Frage 6 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Erfolgt eine Abwärmenutzung? (Ja/Nein)	Wie hoch ist der Anteil der Abwärmenutzung?	Liegt ein ERF Wert vor? Wenn ja, welcher?	Ist eine Nutzung der Abwärme geplant? Wann?
BMVg 4	Nein		Nein	Nein
BMVg 5	Ja	NA Heizung Bürogebäude und Rz	NA	keine Planung des Betreibers bekannt
BMVg 6	Ja	NA Heizung Büroräume und Warmwasserbereitung	NA	keine Planung des Betreibers bekannt
BMVg 7	Ja	NA	NA	siehe 6 a)
BMWE 1	Nein		Nein	Nein
BMWE 2	Nein		Nein	Nein
BMWE 3	Nein		Nein	Nein
BMWE 4	Nein		Nein	Nein
BMWE 5	Nein			
BMWE 6				
BMWE 7	Nein			Nicht geplant
BMWE 8	Nein	0	Nein	Nein
BMWE 9	Nein	0	Nein	Nein
BMWE 10	Nein			nein
BMWE 11	Nein	0	0,09	ja ab ca. 2030, Einspeisung Wärmenetz
BMWE 12	Nein	0	0,04	nein
BMWSB 1	Nein			
BMWSB 2	Nein			
BPA 1	Nein		Nein	Nein
BPA 2	Nein		Nein	Nein
ITZBund 1	Ja	100% der genutzten Abwärme: Heizen der Bürofläche	Nein	Nein

Anlage 5, Antwort zur Frage 6 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Erfolgt eine Abwärmenutzung? (Ja/Nein)	Wie hoch ist der Anteil der Abwärmenutzung?	Liegt ein ERF Wert vor? Wenn ja, welcher?	Ist eine Nutzung der Abwärme geplant? Wann?
ITZBund 2	Ja	100% der genutzten Abwärme: Heizen der Bürofläche	Nein	Nein
ITZBund 3	Ja	100% der genutzten Abwärme: Heizen der Bürofläche	Nein	Nein
ITZBund 4	Nein		Nein	Nein
ITZBund 5	Nein		Nein	Nein
ITZBund 6	Ja	100% der genutzten Abwärme: Heizen der Bürofläche	Nein	Nein
ITZBund 7	Ja	100% der genutzten Abwärme: Heizen der Bürofläche	Nein	Nein
ITZBund 8	Ja	100% der genutzten Abwärme: Heizen der Bürofläche	Nein	Nein
ITZBund 9	Ja	100% der genutzten Abwärme: Heizen der Bürofläche	Nein	Nein
ITZBund 10	Ja	100% der genutzten Abwärme: Heizen der Bürofläche	Nein	Nein
ITZBund 11	Nein		Nein	Nein
ITZBund 12	Nein		Nein	Nein

Anlage 6, Antwort zur Frage 7 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Sind Nachhaltigkeitskriterien Bestandteil des Vertrags? (Ja/Nein)	Wie Verbindlich sind diese Bestandteile?	Welche Arten von Nachhaltigkeitskriterien sind das?
AA 1	Die im Geschäftsbereich des Auswärtigen Amtes beauftragten Web-Hoster orientieren sich bei der Bereitstellung von Webhosting-Dienstleistungen für das Ministerium und die Auslandsvertretungen an etablierten, internationalen, marktüblichen Umwelt- und Energieeffizienzstandards, insb. ISO 50001.		
BMI 4	Nein		
BMI 26	Nein		
BMI 27	Nein		
BMI 66	Nein		
BMI 70	Nein		
BMI 79	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund	unbekannt, Anmietung bei ITZBund
BMI 81	unbekannt, Anmietung bei BIMA		
BMI 82	unbekannt, Anmietung bei BIMA		
BMI 83	unbekannt, Anmietung bei BIMA		
BMV 3	Nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend
BMV 7			
BMVg 5	Ja	Der Betreiber muss sich an die gesetzlichen Vorgaben halten	Der Betreiber muss sich an die gesetzlichen Vorgaben halten
BMVg 6	Ja	Der Betreiber muss sich an die gesetzlichen Vorgaben halten	Der Betreiber muss sich an die gesetzlichen Vorgaben halten
BMVg 7	Ja	Der Betreiber muss sich an die gesetzlichen Vorgaben halten	Der Betreiber muss sich an die gesetzlichen Vorgaben halten
BMWE 6			
ITZBund 2	Ja	Teilweise	Ja: i, iii
ITZBund 3	Ja	Teilweise	Ja: i, iii, iv
ITZBund 4	Nein		

Anlage 6, Antwort zur Frage 7 der kleinen Anfrage, BT-Drs. Nr. 21/5007

„Klimawirkung und Monitoring der Nachhaltigkeit der IT des Bundes bei Rechenzentren“

Ressort	Sind Nachhaltigkeitskriterien Bestandteil des Vertrags? (Ja/Nein)	Wie Verbindlich sind diese Bestandteile?	Welche Arten von Nachhaltigkeitskriterien sind das?
ITZBund 5	Nein		
ITZBund 6	Ja	Teilweise	Ja: i, iii, iv
ITZBund 7	Ja	Teilweise	Ja: i, iii, iv
ITZBund 8	Ja	Teilweise	Ja: i, iii, iv
ITZBund 9	Ja	Ganz	Ja: i, ii, iii, iv
ITZBund 11	Nein		
ITZBund 12	Nein		

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.